



Foto: Jan Windszus

OBJECT CARPET: Glamour trifft Verantwortung

Berlinale 2025: Ein Teppich schreibt Geschichte - vom Red Carpet zum Green Carpet

*Rote Teppiche stehen seit jeher für Prestige, Exklusivität und große Momente. Doch auf der Berlinale 2025 wird der berühmte Red Carpet nicht nur ein Symbol für Glamour sein – er wird auch „grün“. Hinter der leuchtenden Farbe „Verkehrsrot“ des DUO-Teppichs von **OBJECT CARPET** steckt eine Erfolgsgeschichte von Innovation, Nachhaltigkeit und zukunftsweisendem Design.*

Ein traditionsreicher Auftritt mit nachhaltigem Twist

Seit über 2.500 Jahren steht die Farbe Rot für Exklusivität. Schon im antiken Griechenland war Rot die kostbarste aller Farben, damals aus Purpurschnecken gewonnen – ein Ehrenzeichen für Würdenträger und Helden. 2025 sind es internationale Stars wie Tilda Swinton und Timothée Chalamet, die bei der Berlinale über den berühmten Teppich schreiten, und in diesem Jahr wird dieser historische Glamour modern interpretiert: Zum 75. Jubiläum der Berlinale sorgt der Premiumhersteller für kreislauffähige Bodenbeläge erneut für Aufsehen. Nicht nur der ikonische knapp 400 qm große Teppich am Theater am Potsdamer Platz, sondern auch die 600 qm große Fläche der Berlinale-Pressekonferenz und des Photocalls im Hyatt Hotel strahlen in vollendeter nachhaltiger Eleganz – dank der revolutionären DUO-Technologie. Doch wie kann ein roter Teppich so „grün“ sein?

Ein Meisterwerk der Kreislaufwirtschaft – Made in Germany

Produziert in Krefeld, entworfen in Denkendorf bei Stuttgart: Der Berlinale-Teppich von **OBJECT CARPET** ist ein Paradebeispiel für umweltbewusstes Design. Statt aus durchschnittlich 30 schwer trennbaren Materialien besteht DUO aus nur zwei Komponenten: Polyester und Polyamid. Die Materialreduktion ermöglicht nicht nur einfacheres Recycling, sondern setzt einen neuen Standard für nachhaltige Produktion und macht ihn zu 100 % kreislauffähig. Am Ende seines Lebenszyklus kann er vollständig recycelt werden – ganz ohne Qualitätsverlust. Die umweltschonende Herstellung setzt Maßstäbe: 95 % weniger Energieverbrauch im Vergleich zu herkömmlichen Prozessen, keine Wasserverschwendung, 50% weniger Gewicht für CO²-Einsparung beim Transport und die Nutzung von ECONYL®-Garn aus recycelten Rohstoffen wie Fischernetzen und Industrieabfällen. Damit leistet **OBJECT CARPET** einen aktiven Beitrag zur Reduzierung von Umweltbelastungen – auch bei der Berlinale.

Dabei überzeugt der Bodenbelag durch beeindruckende Belastbarkeit: Der Berlinale-Teppich wird in 10 Tagen von rund 100.000 Besuchern betreten – ob mit High Heels oder schneevermischten Schuhen. Seine Langlebigkeit spricht für sich: Während der rote Teppich der Berlinale früher noch nach rund der Hälfte der Zeit ersetzt werden musste, kann er heute sogar zu einem großen Teil in den Folgejahren wiederverwendet werden.

Ready for the future: Ecodesign auf der Überholspur

Der Berlinale-Teppich in der Sonderfarbe „Verkehrsrot“ setzt nicht nur durch seine beeindruckende Langlebigkeit neue Maßstäbe in Sachen Nachhaltigkeit. „Mit unseren MONO- und DUO-Teppichen erfüllen wir alle Kriterien für ein kreislauffähiges Design und setzen bereits heute die wesentlichen Merkmale der EU-Verordnung ‚Ecodesign for Sustainable Products Regulation‘ (ESPR) um“, erklärt Daniel Butz, Geschäftsführer von **OBJECT CARPET**.

Die neue ESPR-Richtlinie der Europäischen Union trat im Juli 2024 in Kraft und erfordert die schrittweise Umsetzung nachhaltiger Produktionsweisen, die den gesamten Lebenszyklus von Produkten mitdenken – von der Herstellung bis hin zum Recycling. **OBJECT CARPET** geht hier als Vorreiter voran: Der Berlinale-Teppich beweist bereits heute, wie entsprechende Produkte nicht nur energieeffizient, sondern auch ressourcenschonend und komplett kreislauffähig gestaltet werden können. So leistet der Premiumhersteller einen wesentlichen Beitrag zur Reduktion des ökologischen Fußabdrucks – nicht nur für den Roten Teppich, sondern als Vorbild für die gesamte Branche.

Eine Vision für die Zukunft: Nachhaltigkeit als Standard und Sammlerstücke

Doch für alle, die schon heute ein Stück vom „neuezeitlichen grünen Teppich“ zuhause haben möchten, gibt es ein besonderes Highlight: Aus Resten der roten Berlinale-Teppiche der Vorjahre entsteht eine kleine, streng limitierte Auflage hochwertiger Fußmatten. Letztes Jahr war die

Kollektion innerhalb eines Tages ausverkauft – ein echtes Highlight für Berlinale-Fans und Sammler, die ein Stück Glamour und Verantwortung ins eigene Zuhause bringen wollen.

OBJECT CARPET hat eine klare Vision: Bis Ende 2026 soll das Sortiment größtenteils kreislauffähig sein – ein ambitioniertes Ziel auf dem Weg zu einer nachhaltigeren Zukunft. Doch für alle, die schon heute ein Stück vom „neuzeitlichen grünen Teppich“ zuhause haben möchten, gibt es ein besonderes Highlight: Aus den Resten der roten Berlinale-Teppiche der Vorjahre entsteht eine kleine, streng limitierte Auflage hochwertiger Fußmatten. Diese exklusiven Stücke, die Nachhaltigkeit mit einem Hauch von Festivalgeschichte verbinden, sind exklusiv im Kulturkaufhaus Dussmann erhältlich – und beeilen lohnt sich: Letztes Jahr war die gesamte Kollektion innerhalb eines Tages vergriffen. Ein echtes Highlight für Berlinale-Fans und Sammler, die ein Stück Verantwortung und Besonderes ins eigene Zuhause bringen wollen.

Nachhaltigkeit, die Geschichte schreibt und eine neue Ära des Glamours einläutet

Dank modernster Technologie ist der DUO-Teppich heute nicht nur nachhaltiger, sondern auch zukunftsweisender denn je. Mit seiner Langlebigkeit und Kreislauffähigkeit symbolisiert er den Wandel von traditionellem Glamour zu einem neuen, verantwortungsvollen Luxus. Wer weiß, vielleicht werden eines Tages bei der Berlinale, in Hollywood oder auf den roten Teppichen anderer weltberühmter Filmfestivals recycelte Berlinale-Teppiche erneut im Rampenlicht erstrahlen? Niemand würde den Unterschied bemerken – außer in der wegweisenden ökologischen Bilanz.

Die Berlinale 2025 beweist: Berlin ist nicht nur ein Schauplatz für internationale Stars, sondern auch eine Bühne für Visionen, die neue Maßstäbe setzen. Was hier entsteht, reicht weit über diese zehn Tage hinaus – ein Vorbild für glamouröse Filmfestivals weltweit. Tradition und Zukunft treffen sich auf einem Teppich, der nicht nur Geschichte schreibt, sondern sie nachhaltig verändert.

Was einst im antiken Griechenland als Symbol für Exklusivität begann, wird heute neu definiert: Die Berlinale 2025 zeigt eindrucksvoll, wie Tradition und Innovation Hand in Hand gehen. Der rote Teppich wird so zum Symbol einer Vision, die weit über diese zehn besonderen Tage hinausstrahlt – einer Vision von Glamour, der Verantwortung übernimmt, und von Ecodesign, das die Zukunft gestaltet.



Foto: Jan Windszus



Fotos: Jan Windszus



Foto: Jan Windszus



Foto: Alexander Janetzko

Über OBJECT CARPET

Seit 1972 steht **OBJECT CARPET** für Qualität, Design und Innovation im Objektbereich. Der Sinn für Ästhetik und Farbe, in Kombination mit fortschrittlicher Fertigung, findet Ausdruck in edlen und außergewöhnlichen Dessins – in Form von Teppichböden, Teppichfliesen und abgepassten Teppichen (RUGX). Mit über 1.000 Qualitäten und Farben sowie individuellen Maßanfertigungen bietet die **OBJECT CARPET**-Kollektion eine einzigartige Vielfalt für modernes Interior Design aus hochwertigen Rohstoffen. Alle **OBJECT CARPET**-Qualitäten sind zudem frei von Bitumen, Latex, PVC sowie gesundheitsschädlichen Emissionen und tragen das Gütezeichen „Blauer Engel“ des deutschen Umweltbundesamtes. **OBJECT CARPET**-Produkte werden zudem nachweislich durch den TÜV für Allergiker empfohlen und erwirken einen reduzierten Feinstaubgehalt in der Luft. Das wissen Partner und Kunden aus aller Welt wie Porsche, Daimler, Google und Adidas, aber auch Initiativen wie „Healthy Seas“ zu schätzen.

Die Verwendung recycelter Materialien bei der Herstellung sowie ein zweiter Lebenszyklus für Teppiche nach ihrer Nutzung ist für **OBJECT CARPET** inzwischen eine Selbstverständlichkeit: So setzt sich **OBJECT CARPET** gemeinsam mit UNStudio im Rahmen des Projektes „Future Perfect“ dafür ein, alte Teppiche zu neuem Leben zu erwecken und damit einzigartige Designs zu kreieren. Einen echten Wandel in der Branche setzt **OBJECT CARPET** mit dem ersten komplett recycelbaren und sogar kreislauffähigen Objektteppichboden NEOO. Nach acht Jahren Entwicklungsarbeit mit NIAGA® präsentiert **OBJECT CARPET** den Mono-Material-Carpet NEOO, der den zirkulären Kreislauf auf ein neues Level hebt. Mit der DUO-Technologie ist bereits die nächste Generation recyclingfähiger und zugleich designstarker Teppiche geboren: Bestehend aus nur zwei einfach trennbaren Schichten, garantieren sie maximale Gestaltungsvielfalt bei minimalem Materialeinsatz.

Zahlreiche Design- und Unternehmenspreise wie die renommierten Good Design- und red dot-Awards sind Beleg für die ausgezeichnete Designkompetenz und Unternehmensleistung, nicht zuletzt wurde **OBJECT CARPET** laut einer Studie von Ernst & Young zu den „Top 50 deutschen Luxusunternehmen“ erkoren und von Langenscheidt zu den „Marken des Jahrhunderts“ gewählt.

Mit innovativen Produktionstechniken und nachhaltigen Herstellungsweisen beschreitet **OBJECT CARPET** neue Wege und lässt Visionen Wirklichkeit werden. Zum Erlebnis wird die Farb- und Materialwelt in einem der **OBJECT CARPET**-Showrooms in Deutschland, Österreich und der Schweiz.

Kontakt:

Yvonne Schumacher
Yvonne.Schumacher@object-carpet.com
Tel.: +49 711 3402 191

Kontakt für Redaktionen:

GeSK | Ziegelstr. 29 | 10117 Berlin
Tel.: +49 (0) 30/217 50 460
Fax: +49 (0) 30/217 50 461
E-Mail: pr@gesk.berlin
www.gesk.berlin